

LA INTERNACIONAL

Arriba, parias de la Tierra.
En pie, famélica legión!
Atruen a la razón en marcha,
Es el fin de la opresión.
Del pasado hay que hacer añicos,
legión esclava en pie a vencer,
el mundo va a cambiar de base,
los nada de hoy todo han de ser.

: Agrupémonos todos,
en la lucha final!
El género humano
es la Internacional. :

Ni en dioses, reyes ni tribunales,
está el supremo salvador.
Nosotros mismos realicemos
el esfuerzo redentor.
Para hacer que el tirano caiga
y el mundo siervo liberar,
soplemos la potente fragua
que el hombre libre ha de forjar.

: Agrupémonos todos, ... :

La ley nos burla y el Estado
opreme y sangra al productor.
Nos da derechos irrisorios,
no hay deberes del señor.
Basta ya de tutela odiosa,
que la igualdad ley ha de ser,
no más deberes sin derechos,
ningún derecho sin deber.

: Agrupémonos todos ... :

ENTERNASYONAL

Uyan artık uykudan uyan
Uyan esirler dünyası
Zulme karşı hincımız volkan
Bu ölüm-dirim kavgası
Yıkılım bu köhne düzeni
Biz başka alem isteriz
Bizi hiçe sayanlar bilsin
Bundan sonra herşey biziz.

: Bu kavga en sonuncu
Kavgamızdır artık
Enternasyonall'e
Kurtulur insanlık. :

Tanrı, patron, bey, ağa, sultan
Nasıl bizleri kurtarır
Bizleri kurtaracak olan
Kendi kollarımızdır
İsyan ateşini körükle
Zulmü rüzgarlara savur
Kollarının bütün gücüyle
Tavı gelen demire vur

:Bu kavga en sonuncu ... :

Hem fabrikalar, hem de toprak
Her şey emekçinin malı
Tufeyliye tanımıyoruz hak
Her şey emeğin olmalı
Cellatların döktüğü kan
Bir gün onları boğacak
Bu kan denizinin ufkundan
Kızıl bir güneş doğacak

: Bu kavga en sonuncu ... :

DIE INTERNATIONALE

Wacht auf, Verdammte dieser Erde,
die stets man noch zum Hungern zwingt!
Das Recht wie Glut im Kraterherde
nun mit Macht zum Durchbruch dringt.
Reinen Tisch macht mit dem Bedränger!
Heer der Sklaven, wache auf!
Ein Nichts zu sein, tragt es nicht länger
Alles zu werden, strömt zuhauf!

: Völker, hört die Signale!
Auf zum letzten Gefecht!
Die Internationale
erklämpft das Menschenrecht. :

Es rettet uns kein höh'eres Wesen,
kein Gott, kein Kaiser noch Tribun
Uns aus dem Elend zu erlösen
können wir nur selber tun!
Leeres Wort: des Armen Rechte,
Leeres Wort: des Reichen Pflicht!
Unmündig nennt man uns und Knechte,
duldet die Schmach nun länger nicht!

: Völker, hört die Signale! ... :

Gewölbe, fest und stark bewehret,
die bergen, was man dir entzog.
Dort liegt das Gut, das dir gehört
und um das man dich betrog.
Ausgebeutet bist du worden,
ausgesogen stets dein Mark.
Auf Erden rings, in Süd und Norden,
das Recht ist schwach, die Willkür stark.

: Völker, hört die Signale! ... :

In Stadt und Land, ihr Arbeitsleute,
wir sind die stärkste der Partei'n
Die Müssiggänger schiebt beiseite!
Diese Welt muss unser sein;
Unser Blut sei nicht mehr der Raben,
Nicht der nächt'gen Geier Frass!
Erst wenn wir sie vertrieben haben
dann scheint die Sonn' ohn' Unterlass!

: Völker, hört die Signale! ...

